

RS Vwgh 2017/1/24 Ro 2016/16/0001

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.01.2017

Index

32/05 Verbrauchsteuern
90/02 Führerscheingesetz
90/02 Kraftfahrgesetz

Norm

KFG 1967 §30a Abs9a;

NoVAG 1991 §12a Abs1 idF 2012/I/112;

Zulassungssperre Genehmigungsdatenbank 2008 §8;

1. KFG 1967 § 30a heute
 2. KFG 1967 § 30a gültig ab 24.04.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 17/2026
 3. KFG 1967 § 30a gültig von 16.12.2020 bis 23.04.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 134/2020
 4. KFG 1967 § 30a gültig von 01.10.2019 bis 15.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 19/2019
 5. KFG 1967 § 30a gültig von 07.03.2019 bis 30.09.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 19/2019
 6. KFG 1967 § 30a gültig von 20.05.2018 bis 06.03.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2017
 7. KFG 1967 § 30a gültig von 20.05.2018 bis 31.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 9/2017
 8. KFG 1967 § 30a gültig von 01.08.2017 bis 19.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2017
 9. KFG 1967 § 30a gültig von 01.01.2010 bis 31.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 94/2009
 10. KFG 1967 § 30a gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 6/2008
 11. KFG 1967 § 30a gültig von 01.08.2007 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2007
 12. KFG 1967 § 30a gültig von 01.07.2007 bis 31.07.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 117/2005
1. NoVAG 1991 § 12a heute
 2. NoVAG 1991 § 12a gültig ab 01.07.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 98/2025
 3. NoVAG 1991 § 12a gültig von 01.01.2021 bis 30.06.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 99/2020
 4. NoVAG 1991 § 12a gültig von 30.10.2019 bis 31.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 104/2019
 5. NoVAG 1991 § 12a gültig von 01.01.2016 bis 14.08.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2015
 6. NoVAG 1991 § 12a gültig von 15.08.2015 bis 29.10.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 118/2015
 7. NoVAG 1991 § 12a gültig von 15.12.2012 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2012
 8. NoVAG 1991 § 12a gültig von 18.06.2009 bis 14.12.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2009
 9. NoVAG 1991 § 12a gültig von 24.05.2007 bis 17.06.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2007
 10. NoVAG 1991 § 12a gültig von 01.01.2007 bis 11.08.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2006
 11. NoVAG 1991 § 12a gültig von 12.08.2006 bis 23.05.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 143/2006
 12. NoVAG 1991 § 12a gültig von 14.08.2002 bis 11.08.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 132/2002

Rechtssatz

Nach § 12a Abs. 1 zweiter Satz NoVAG ist "Voraussetzung" für die Vergütung u.a. die Sperre des Fahrzeuges in der Genehmigungsdatenbank nach § 30a KFG. Eine solche Sperre kann nach der eindeutigen Bestimmung des § 30a Abs. 9a KFG lediglich der Bundesminister für Finanzen und die Finanzbehörden veranlassen. Einen ausdrücklichen Antrag an die Finanzbehörde, diese Sperre zu veranlassen, sehen weder das KFG noch das NoVAG vor. Auch einen allfälligen Adressaten eines individuellen Aktes nennt das Gesetz nicht. § 8 der Verordnung BGBl. II Nr. 406/2008 spricht von einem zu stellenden Antrag auf Sperre einer Fahrzeugidentifikationsnummer in der Genehmigungsdatenbank, welcher Teil des Buchnachweises im Sinne des Umsatzsteuergesetzes ist. Abgesehen davon, dass diese Bestimmung lediglich den Unternehmerbereich erfasst, wird auch damit nicht gefordert, dass der Antrag gesondert und getrennt vom Antrag auf Vergütung gestellt werden muss. Nach Paragraph 12 a, Absatz eins, zweiter Satz NoVAG ist "Voraussetzung" für die Vergütung u.a. die Sperre des Fahrzeuges in der Genehmigungsdatenbank nach Paragraph 30 a, KFG. Eine solche Sperre kann nach der eindeutigen Bestimmung des Paragraph 30 a, Absatz 9 a, KFG lediglich der Bundesminister für Finanzen und die Finanzbehörden veranlassen. Einen ausdrücklichen Antrag an die Finanzbehörde, diese Sperre zu veranlassen, sehen weder das KFG noch das NoVAG vor. Auch einen allfälligen Adressaten eines individuellen Aktes nennt das Gesetz nicht. Paragraph 8, der Verordnung Bundesgesetzblatt Teil 2, Nr. 406 aus 2008, spricht von einem zu stellenden Antrag auf Sperre einer Fahrzeugidentifikationsnummer in der Genehmigungsdatenbank, welcher Teil des Buchnachweises im Sinne des Umsatzsteuergesetzes ist. Abgesehen davon, dass diese Bestimmung lediglich den Unternehmerbereich erfasst, wird auch damit nicht gefordert, dass der Antrag gesondert und getrennt vom Antrag auf Vergütung gestellt werden muss.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VwGH:2017:RO2016160001J01

Im RIS seit

08.03.2017

Zuletzt aktualisiert am

25.04.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at